



AfD-Kreistagsfraktion Konstanz Postfach 10 13 35 78413 Konstanz

An das
Landratsamt Konstanz
Herrn Landrat Danner
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz

AfD-Kreistagsfraktion Konstanz

Postfach 10 13 35
78413 Konstanz

Alexander Hofer

Kreisrat

Kontakt:

hofer@konstanz-afd-kreistag.de
info@konstanz-afd-kreistag.de

Mittwoch, 25. März 2026

Anfrage gemäß § 19 Absatz 4 Satz 1 der LKrO des Kreisrates Alexander Hofer
mein Zeichen: 2026/021

Sehr geehrter Herr Landrat,

gemäß § 19 Absatz 4 Satz 1 LKrO stelle ich schriftliche Anfrage über eine einzelne Angelegenheit, um deren Beantwortung innerhalb angemessener Frist ich höflich bitte.

Finanzen der Integrationsarbeit im Landkreis Konstanz in Bezug auf die Präsentation der 28. Steuerungsgruppe Integration vom 23. Februar 2026

1. Welche Gesamtkosten sind dem Landkreis in den Jahren 2020 bis 2024 jährlich für Integrationsmaßnahmen entstanden, aufgeschlüsselt nach den Bereichen Unterbringung, Sprachförderung, Betreuungsangebote und Verwaltungsaufwand?
2. In welchem Umfang finanziert der Landkreis Sprachkurse und Sonderprogramme aus eigenen Mitteln, nachdem Bundes- und Landesmittel gekürzt wurden oder weggefallen sind?
3. Wie hoch sind die Kosten je Teilnehmer bei den vom Landkreis selbst finanzierten Sprachkursen und Sonderprogrammen?
4. Wie hoch sind die jährlichen Gesamtkosten des Landkreises für das Referat Integration einschließlich aller Personalstellen?
5. Welche laufenden Betriebskosten entstehen dem Landkreis für die drei vorgehaltenen Pufferkapazitäten in der NU Engen, NU Campus Konstanz und in der GU am Güterbahnhof, und in welchem Verhältnis stehen diese Kosten zur tatsächlichen Auslastung?

Ihre AfD-Fraktion im Konstanzer Kreistag:

Michael M. **Stauch** (Konstanz), *Fraktionsvorsitzender*

Steffen **Jahnke** (Singen), *Erster stv. Vorsitzender* | Manuel **Wentzel** (Gottmadingen), *Zweiter stv. Fraktionsvorsitzender*
Olaf **Bennert** (Stockach) | Bernhard **Eisenhut, MdL** (Singen) | Alexander **Hofer** (Radolfzell) | Reinhard **Pröll** (Rielasingen)

6. Welche Kosten entstehen dem Landkreis pro tatsächlich ausgereister Person im Rahmen der freiwilligen Rückkehrberatung, und wie haben sich diese Kosten in den Jahren 2020 bis 2024 entwickelt?

7. Welche Folgekosten sind dem Landkreis durch Ausbildungsabbrüche von Geflüchteten in den letzten fünf Jahren entstanden, etwa durch verlängerte Betreuungszeiten, erneute Fördermaßnahmen oder fortbestehende Transferleistungen?

8. Plant der Landkreis, den durch den BAMF-Zulassungsstopp für Integrationskurse entstandenen Ausfall mit eigenen Haushaltsmitteln zu kompensieren, und wenn ja, in welchem finanziellen Umfang und zu welchen Gesamtkosten?

Diese Anfrage wird wie folgt **begründet**:

In der 28. Sitzung der Steuerungsgruppe Integration vom 23. Februar 2026 wurden umfangreiche Integrationsmaßnahmen vorgestellt, bei denen der Landkreis zunehmend eigene Haushaltsmittel einsetzt, da Bundes- und Landesmittel gekürzt werden. Jeder Kreisrat als Bürgervertreter hat die Pflicht, die Verwendung öffentlicher Mittel zu kontrollieren. Eine vollständige Kostentransparenz ist dafür Voraussetzung.

gez.

Alexander Hofer

Kreisrat